

WARBEK Rechtsanwälte ist eine Kooperation der selbständigen und unabhängigen Rechtsanwälte Dr. Stefan Warbek, MMag. Dr. Johannes Ziller und MMag. Daniel Köhle (im Folgenden jeweils: Anwalt). Ein Mandatsverhältnis oder sonstige Verträge kommen nur mit dem jeweiligen Anwalt zustande und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt durch diesen Anwalt. Diese Datenschutzerklärung gilt gleichermaßen für jeden der genannten Anwälte.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. In dieser Datenschutzerklärung geben wir bekannt, wie wir personenbezogene Daten verarbeiten.

Bitte lesen Sie diese Erklärung aufmerksam durch. Unsere Datenschutzerklärung gliedert sich in folgende Abschnitte:

- **Verarbeitung personenbezogener Daten**
Hier geben wir an, von welchen Personenkreisen wir welche personenbezogenen Daten verarbeiten, zu welchem Zweck wir dies tun, wie lange wir die personenbezogenen Daten speichern und weshalb die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtmäßig ist.
- **Schutz der personenbezogenen Daten**
Hier erfahren Sie Näheres dazu, wie wir Ihre personenbezogenen Daten vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation schützen.
- **Übermittlung personenbezogener Daten**
Hier führen wir Informationen dazu an, an wen wir personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermitteln.
- **Rechte der betroffenen Personen**
Hier erläutern wir, welche Rechte den Personen, deren Daten wir verarbeiten, aus datenschutzrechtlicher Sicht zustehen.
- **Aktualisierungen unserer Datenschutzerklärung**
Hier erfahren Sie, wie Sie sich zu Aktualisierungen unserer Datenschutzerklärung informieren können.
- **Verantwortlicher**
Hier finden Sie unsere Kontaktinformationen.

1. VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

WEBSITEBESUCHER

Beim Besuch unserer Website werden von Ihrem Endgerät automatisch folgende Informationen an unsere Website gesendet und temporär in einem sog. Logfile gespeichert:

- vHost der abgerufenen Webseite
- Datei
- Datum und Uhrzeit des Abrufs
- übertragene Datenmenge der Response

- Meldung über erfolgreichen Abruf
- Browsertyp nebst Version
- Betriebssystem des Nutzers (nur sofern im User-Agent vom Client übertragen)
- Referrer URL (die zuvor besuchte Seite)
- IP-Adresse

Diese Daten werden bis zur automatischen Löschung nach einem Jahr aufbewahrt.

Die Verarbeitung dient dem Zweck von statistischen Auswertungen zum Zweck des Betriebs, der Sicherheit und der Optimierung der Website.

Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt im oben genannten Zweck.

COOKIES

Unsere Webseite verwendet keine Cookies.

MANDANTEN

Von unseren Mandanten verarbeiten wir folgende Daten:

- Ansprechpartner innerhalb des Mandanten sofern der Mandant keine natürliche Person ist
- Personenstammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Geschlecht
- Sozialversicherungsnummer
- Unterlagen (zB Verträge, Korrespondenz, Fotos, Videoaufzeichnungen, Stimmnahmen)
- allenfalls können Gesundheitsdaten oder Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren mitumfasst sein

Die Verarbeitung dient dem Zweck der berufsmäßigen Parteienvertretung und der rechtlichen Beratung in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten sowie der Übernahme von Treuhandschaften, der Verfassung von Urkunden oder sonstigen Besorgungen die im Zuge eines zwischen dem Anwalt und dem Mandanten bestehenden Vertragsverhältnisses vorgenommen werden. Die Bereitstellung der oben genannten Daten ist für die Vertretung und rechtliche Beratung unserer Mandanten erforderlich. Wenn diese Daten nicht bereitgestellt werden, können wir die Vertretung und rechtliche Beratung nicht durchführen.

Die oben genannten Daten werden von uns zumindest für 5 Jahre gespeichert (wie in § 12 Abs 3 RAO vorgesehen), allenfalls für 30 Jahre (Verjährungsfrist).

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten sind die Erfüllung eines Vertrags gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO, die Einwilligung der betroffenen Person gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO und die Erfüllung unserer gesetzlichen und standesrechtlichen Verpflichtungen gem Art 6 Abs 1 lit c DSGVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren ist die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen gem Art 9 Abs 2 lit f DSGVO.

GESCHÄFTSPARTNER, LIEFERANTEN

Von unseren Geschäftspartnern bzw Lieferanten verarbeiten wir folgende Daten:

- Ansprechpartner innerhalb des Geschäfts-/Kooperationspartners bzw Lieferanten,
- Name
- Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Bankdaten zur Erledigung von Zahlungen/Kontrolle von Zahlungseingängen

Die Bereitstellung der oben genannten Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich. Wenn diese Daten nicht bereitgestellt werden, können wir keinen Vertrag mit Ihnen abschließen. Die Verarbeitung der Geschäftspartner- und Lieferantendaten erfolgt zum Zweck der Erfüllung der Verpflichtungen aus der Geschäftsbeziehung mit unseren Geschäftspartnern und Lieferanten.

Die oben genannten Daten werden von uns zumindest für 7 Jahre gespeichert (wie in § 132 BAO vorgesehen), allenfalls für 30 Jahre (Verjährungsfrist).

Die Rechtsgrundlagen dafür sind die Erfüllung eines Vertrags gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Art 6 Abs 1 lit c.

PERSONENBEZOGENEN DATEN, DIE NICHT DIREKT BEI DER BETROFFENEN PERSON ERHOBEN WURDEN

Im Rahmen unserer Tätigkeit werden uns von dritten Personen (zB Mandanten, Gerichten, Behörden) regelmäßig unterschiedliche personenbezogenen Daten von sonstigen Personen mitgeteilt (zB Verfahrensgegner, Vertragspartner, Zeugen, Auskunftspersonen, sonstige beteiligten Personen).

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung dieser Daten sind die Erfüllung eines Vertrags mit unseren Mandanten gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO und die Erfüllung unserer gesetzlichen und standesrechtlichen Verpflichtungen gem Art 6 Abs 1 lit c DSGVO.

Da wir einer beruflichen Verschwiegenheitsverpflichtung (§ 9 Abs 2 RAO) unterliegen, sind wir gegenüber diesen Personen gemäß Art 14 Abs 5 lit c DSGVO von der Informationspflicht gegenüber dem Betroffenen befreit.

2. SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation.

Ungeachtet der Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessen hohen Standes der Sorgfaltsanforderungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Informationen, die Sie uns über das Internet bekannt geben, von anderen Personen eingesehen und genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht von uns verursachter Fehler bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (zB Hackerangriff auf E-Mail-Account bzw Telefon, Abfangen von Faxen).

3. ÜBERMITTLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Zur Erfüllung Ihres Auftrags ist es möglicherweise auch erforderlich, Ihre Daten an Dritte (zB Gegenseite, Substitute, Versicherungen, Dienstleister, derer wir uns bedienen und denen wir Daten zur Verfügung stellen etc), Gerichte oder Behörden, weiterzuleiten. Eine Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insbesondere zur Erfüllung Ihres Auftrags oder aufgrund Ihrer vorherigen Einwilligung. Weiters informieren wir Sie darüber, dass im Rahmen unserer rechtsanwaltlichen Vertretung und Betreuung regelmäßig auch sachverhalts- und fallbezogene Informationen von Ihnen von dritten Stellen bezogen werden. Manche der oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten befinden sich außerhalb Ihres Landes oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre

personenbezogenen Daten jedoch nur wenn die Voraussetzungen für eine Übermittlung Gemäß DSGVO erfüllt sind.

4. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

AUSKUNFTSRECHT (ART 15 DSGVO)

Wir haben Ihnen auf Antrag binnen eines Monats Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten und den Zweck der Verarbeitung zu erteilen.

RECHT AUF BERICHTIGUNG (ART 16 DSGVO)

Bei unrichtigen bzw unvollständigen Daten können Sie Berichtigung verlangen.

RECHT AUF LÖSCHUNG (ART 17 DSGVO)

Wir müssen Daten löschen, wenn sie für die Zwecke der Verarbeitung nicht notwendig sind, Sie ihre Einwilligung widerrufen (sofern kein anderer, zusätzlicher Erlaubnistatbestand für die Verarbeitung vorliegt) oder die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG (ART 18 DSGVO)

Sie können eine Einschränkung der Verarbeitung fordern, wenn Ihre Daten etwa nur mehr zu bestimmten Zwecken verwendet werden sollen.

RECHT AUF DATENÜBERTRAGBARKEIT (ART 20 DSGVO)

Sie können verlangen, die von Ihnen verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und dass diese an andere Verantwortliche übermittelt werden sollen.

RECHT AUF WIDERSPRUCH (ART 21 DSGVO)

Bei Verarbeitungen, die auf Basis eines öffentlichen Interesses oder unseres berechtigten Interesses erfolgen, können Sie Widerspruch erheben.

WIDERRUFSRECHT (ART 7 ABS 3 DSGVO)

Einwilligungen können von Ihnen jederzeit und ohne Begründung widerrufen werden. Sie können dies durch versenden einer Nachricht an unsere E-Mail-Adresse office@warbek.at oder senden eines Briefes an unsere Postadresse Schöpfstraße 15, A-6020 Innsbruck, vornehmen.

BESCHWERDE AN DIE DATENSCHUTZBEHÖRDE (ART 77 DSGVO)

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (in Österreich ist dies die Datenschutzbehörde).

Nähere Ausführungen zu diesen Rechten finden Sie in der deutschen Fassung der DSGVO unter folgendem Link: <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32016R0679&from=DE>

Bitte beachten Sie, dass Sie zur Ausübung dieser Rechte Ihre Identität in einer geeigneten Form nachweisen müssen. Ohne diesen Nachweis würde die Gefahr bestehen, dass Unbefugte an Ihre Daten gelangen bzw darüber verfügen können.

5. AKTUALISIERUNGEN DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Falls es zu einer Änderung unserer Datenschutzerklärung kommt, werden wir die Änderung auf dieser Seite veröffentlichen. Informieren Sie sich bitte hier über Änderungen der Datenschutzerklärung.



6. VERANTWORTLICHER

Die Verantwortung für die von den selbständigen Rechtsanwälten Dr. Stefan Warbek, MMag. Dr. Johannes Ziller und MMag. Daniel Köhle verarbeiteten personenbezogenen Daten unterliegt dem jeweils beauftragten Rechtsanwalt, alle drei sind erreichbar unter:

Schöpfstraße 15, A-6020 Innsbruck,

E-Mail: office@warbek.at

Tel: 0512/560 650

Fax: 0512/560 650-50